



LUFTIGER ARBEITSPLATZ MIT SCHÖNER AUSSICHT

Seilkletterer sorgt für fachgerechte Baumpflege

Wer kletterte als Kind nicht gerne in Bäumen herum und brachte die Eltern dabei oftmals zur Verzweiflung? Andre Bischof hat dieses Kindheitserlebnis zum Beruf gemacht. Als Seilkletterer ist der Oldenburger nicht nur auf Bäumen zu finden sondern gibt auch Tipps für den richtigen Baumschnitt.

Von Wolfgang Wittig

Oldenburg. Der Arbeitsplatz des 34-jährigen Andre Bischof befindet sich oftmals viele Meter in luftiger Höhe über dem Erdboden. Gut abgesichert mit Seilen und Ösen und stets die Motorsäge dabei, pflegt er fachgerecht Baumkronen, schneidet Äste oder fällt Bäume. Der Werkstoff Holz hat den Oldenburger schon von früher Kindheit an fasziniert. So war er natürlich auch immer wieder auf den Bäumen im nahe gelegenen Wald zu finden. Nach der Schule absolvierte Andre Bischof zunächst eine Ausbildung zum Möbeltischler, um im Anschluss daran die Fachhochschulreife zu erlangen. Mit dem Abschluss in der Tasche bewarb sich der junge Mann an der Fachhochschule für Holzbau und Ausbau im südbayerischen Rosenheim. „Hier bekam ich Kontakt zur Münchner Baumkletterschule in München und war von deren Arbeit fasziniert“, erinnert sich Andre Bischof im Gespräch mit dem „Wiefelsteder“. „Die Arbeit der Baumpfleger hoch oben in den Bäumen hatte mich schließlich so in meinen Bann gezogen, dass in mir der Entschluss reifte, nach zwei Jahren das Studium abzubrechen und eine Fortbildung zum Seilkletterer zu beginnen.“ Nach etlichen

Lehrgängen und auch enttäuschten Gesichtern bei den Eltern meldete Andre Bischof 2005 ein Nebengewerbe an. Vater und Mutter Bischof hatten so ihre Bedenken bei diesem Job hoch oben in den Baumwipfeln. Später dann waren sie doch davon überzeugt, dass ihr Sohn genau die richtige Entscheidung getroffen hatte. Zwei Jahre später startete er seine Firma als Seilkletterer. Doch damit war der Aktionismus des Oldenburgers noch lange nicht gestillt. „Bäume zu fällen, Neuanpflanzungen vorzunehmen und in luftiger Höhe die Baumkronen zu beschneiden genügte mir einfach nicht“, so Andre Bischof, „ich wollte mehr über die Baumpflege und die Baumanierung erfahren. Also habe ich in einem zehnmonatigen Kurs die Zusatzausbildung zum Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumanierung abgeschlossen.“ Mit seinen Mitarbeitern nimmt Andre Bischof die fachgerechte Baumpflege und Fällungen an jedem erdenklichen Standort vor. Für den geprüften Fachagrarwirt ist es ein wichtiges Anliegen, durch fachgerechte Baumpflege die Bäume möglichst lange verkehrssicher zu halten. Aber manchmal ist das Fällen eines Baumes sinnvoller, weiß Bischof zu berichten, da jede Pflege irgendwann an ihre Grenzen stößt. Der Seilkletterer wird nicht nur von Privatkunden gerufen. Auch Gemeinde, Städte und Autobahnmeistereien rufen den Fachmann gerne zu Hilfe. Immer steht bei Andre Bischof die ausführliche Beratung im Vordergrund. Auf Wunsch können die Kunden auch eine Baumkontrolle mit Erfassung in einem Baumkataster bekommen. Doch in den Wipfeln der Bäume fühlt sich Andre Bischof am wohlsten: „Je höher der Baum ist, um so schöner ist er zu pflegen.“